13.Spieltag: 1.FC Nürnberg - SV Werder Bremen (Analyse)

Beitrag von „Daniel1982“ vom 5. November 2021, 21:25

[Zitat von AnalytikerFCN](#)

[Zitat von Daniel1982](#)

Wenn du das jetzt so ins Lächerliche ziehen willst dann mach das halt.

Es hat weder jemand was von nem Supertrainer, noch von Superspielern geschrieben. Aber so wie du das schreibst sind die von dir genannten Spieler ja scheinbar nur schwache Spieler.und das Anfangs System nicht immer direkt funktioniert, das lässt sich ja schön an seinen letzten Stationen nachvollziehen. Du bist doch immer der, der mit seinen Pseudo-Analysen auf solche Dinge hinweist.

Bremen wird zu gut geredet. Sorry, aber solch eine Mannschaft hat bisher selbst vor ihren qualitativen Abgängen auswärts sehr sehr durchschnittlich gespielt und ist meist sogar drunter gewesen.

Man kann es sich natürlich so legen, dass Anfang jetzt das Mittel gefunden hat, wie die Bremer zum Erfolg kommen - so wie du es tust. Dann zu sagen, dass das der Grund wäre, warum wir heute in Halbzeit 2 völlig desolat gespielt haben, auch okay, weil eben eine Meinung. Das impliziert aber, dass Bremen ab sofort mit Anfang - wie ja bei den letzten Stationen auch - konstant ihre Ergebnisse abliefern und nur noch punkten wird. Oder gab es bei den letzten Anfang-Stationen irgendwelche Wackler, nachdem es funktioniert hat?

Und nochmals zu euren "Bremern Starspielern": Ein Füllkrug war beinahe raus aus dem Verein, ein Weiser hat heute wieder gezeigt, warum kaum einer bei ihm angeklopft hat, ein Friedl oder Bittencourt sollten doch bitte nicht von Anfang an spielen. Alles Bremer Aussagen vor nicht allzu langer Zeit. Und dann sollten Außenstehende wie wir das besser beurteilen, nur, weil sie vor paar Jahren in Liga 1 gut gekickt haben? Ja, Ducksch ist definitiv ein guter Stürmer (hätte gerne auch einen), aber basierend auf 2-3 "qualitativ stärkere" Spieler hinzuweisen und gleich zu behaupten, das gesamte Bremer Team sei gut? Kann doch nicht sein.

Hast du das Bremer Defensivverhalten gesehen? Bis auf Gruev war das zum schaudern. Wären sie heute guten Stürmern begegnet und keinem Team, welches sich ohne

Stürmer hinten reinstellt, hätten sie heute keinen einzigen Punkt mitgenommen. Das heute war mehr schlechte Leistung von uns als dass Bremen gut gewesen wäre. Musst du ja nicht so sehen, ist eben eine andere Meinung.

Du schreibst soviel, da kann man nicht auf alles antworten.

Füllkrug war fast aus dem Verein raus, ja stimmt. Warum? Weil er nicht gespielt hat und darüber sauer war. Seit zwei Spielen spielt Werder jetzt mit Duksch und Lücke. Sah heute nicht schlecht aus, auch als wir noch nicht so tief drin standen.

Bzgl Friedl ist halt auch einfach erklärt - der wollte sich zu Union streiken, müsstest du als Analytiker wissen. Deshalb war er unten durch bei den Fans. Bittencourt war verletzt und ist jetzt wieder zurück.

Wackler gab es bei den Anfang-Stationen auch, sonst wäre er in Köln nicht drei Spiele vor Schluss geflogen. Obwohl er trotzdem Meister geworden wäre, selbst wenn sie dreimal verloren hätten.

Es sagt auch niemand, dass Werder jetzt den ultimativen Durchmarsch startet ohne Rückschläge.

Und es sagt hier auch niemand, dass wir in hz 2 gut waren.

Und auf Aussagen von Fans eines Vereins, der gerade abgestiegen ist, braucht man nix geben. Das solltest du wissen. Hier werden die Spieler ja auch oft zerpfückt. Passt halt leider gerade nicht in deine Argumentationskette.